

# Weihnachtsgemeindebrief

der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hagenow  
und der Kirchgemeinde

Kirch Jesar mit Moraas und Neu Klueß

November 2008 - April 2009



„Geburt Christi“, Detail aus dem Hohen Dom zu Köln (um 1350/60); © Dornbauerarchiv Köln, Matz und Schenk

## ANGEDACHT

### **Liebe Glieder und Freunde unserer Kirchgemeinde,**

ein Weihnachtsbild aus dem Kölner Dom schmückt in diesem Jahr unseren Gemeindebrief, den Sie zu Beginn der Adventszeit in den Händen halten.

Dies ist, wie auch in den vergangenen Jahren wieder mit der herzlichen Einladung verbunden in diesen Tagen den Alltag etwas anders zu gestalten und der inneren und äußeren Einstimmung auf Weihnachten Raum zu geben. Das meint nicht vorrangig die gewohnten Vorbereitungen wie Einkaufen, Kochen und Backen und Geschenke einpacken, sondern sich dabei auch dem Weihnachtsgeheimnis anzunähern.

Dazu mögen die Angebote hilfreich sein, die täglich um 17.00 Uhr in der Turmkapelle oder in der Stadtkirche gestaltet werden, es mögen die besinnlichen Runden zu Hause sein, mit gemeinsamen Singen oder Musik hören oder einfach nur in der Stille bei Kerzenschein sitzen und den eigenen Gedanken Raum geben.

Das Bild auf der Vorderseite unseres Gemeindebriefes, gemalt um etwa 1350 noch ganz im Stil der gotischen Tafelmalerei, lässt uns eine Seite des Geheimnisses entdecken. Gott wird Mensch. Und das heißt eben auch, dass Gott sich ganz auf uns Menschen einlässt. Ausdrucksstark dargestellt ist dies in der liebevollen Geste mit der das Kind die Mutter anrührt. Voller Vertrauen wendet es sich der Mutter zu und scheint darin vom Esel sogar noch ermutigt zu werden. Dabei wird der Heiligenschein aufgebrochen, was sich so deuten lässt, dass damit das Heilige in die Welt hinein wirkt. Weihnachten ist eben kein abgeschlossenes oder gar längst vergangenes Ereignis, sondern entfaltet immer wieder neu seine Wirkungsgeschichte in unserer Welt und verändert uns und unsere Umgebung. Wir können dies auch als Einladung verstehen, in ähnlich zutrauender und zuwendender Art und Weise, wie es unser Weihnachtsbild darstellt, auf andere Menschen zu zugehen.

Denn trotz der enttäuschenden Erfahrungen, die wir auch machen, lohnt das Wagnis des Vertrauens. Ermutigen wir uns dazu und lassen uns teilhaben, an den guten Erfahrungen. Gott kommt auf uns Menschen zu, da können doch auch wir ein paar kleine Schritte machen, Gott entgegen und auch auf dem Weg zu anderen Menschen.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht im Namen des Kirchgemeinderates und aller Mitarbeitenden

Pastor Hans-Georg Meyer



# GOTTESDIENSTE in HAGENOW SONNTAG, 10.00 UHR

## Ende des Kirchenjahres

23.11.	Ewigkeitssonntag	09.30 Uhr 10.00 Uhr 14.00 Uhr	Beichte Gottesdienst mit <b>Friedhof</b>	Abendmahl
Andacht für die Verstorbenen des letzten Kirchenjahres				

### Weihnachten

30.11.	1. Advent	Familiengottesdienst		
07.12.	2. Advent			Abendmahl
14.12.	3. Advent			
21.12.	4. Advent	10.00 Uhr Krippenspiel 17.00 Uhr Krippenspiel		
24.12.	Heiligabend	15.00 Uhr 1. Christvesper 17.00 Uhr 2. Christvesper 22.30 Uhr Feier der Christnacht		Abendmahl
25.12.	1. Christtag			Abendmahl
26.12.	2. Christtag	Musikalischer Gottesdienst in der kath. Kirche		
28.12.	1. So.n.Weihnachten	10.00 Uhr Gottesdienst im Oberin von Lindeiner Haus		
31.12.	Altjahresabend	17.00 Uhr		
01.01.	Neujahr	17.00 Uhr		
04.01.	2. So.n.Weihnachten			Abendmahl

### Epiphaniastage

11.01.	1. So.n.Epiphaniastage			
18.01.	2. So.n.Epiphaniastage			
25.01.	3. So.n.Epiphaniastage			
01.02.	letzter Sonntag n.Epiphaniastage			Abendmahl

### Vorpassionszeit

08.02.	Septuagesimä			Abendmahl
15.02.	Sexagesimä			
22.02.	Estomihi			

### Passionszeit

01.03.	Invokavit			Abendmahl
08.03.	Reminiszenz			
15.03.	Okuli			
22.03.	Lätare			
29.03.	Judica			
05.04.	Palmsonntag			Abendmahl
08.04.	Gründonnerstag	19.30 Uhr		Abendmahl
10.04.	Karfreitag	09.30 Uhr Beichte 10.00 Uhr		Abendmahl

### Ostern

12.04.	Ostersonntag			Abendmahl
13.04.	Ostermontag	Musikalischer Gottesdienst		

Während des Gottesdienstes sind die Kinder herzlich zum Kindergottesdienst eingeladen.  
**Die Gottesdienste im Alten- und Pflegeheim im „Oberin von Lindeiner Haus“ finden jeweils freitags um 09.00 Uhr statt.**

## KIRCHENMUSIK

**Sonntag, 07. Dezember, 17.00 Uhr - Adventskonzert**

Chöre und Instrumentalgruppen singen und spielen adventliche und weihnachtliche Musik.  
Leitung: Rüdiger Löwer



### **Der Spatzenchor nimmt wieder neue Kinder auf**

Interessierte Kinder ab 5 Jahren sind eingeladen, donnerstags um 15.30 Uhr in den großen Gemeinderaum zu kommen. Die Kinder sollten gerne singen und regelmäßig zu den Proben kommen können. Die Teilnahme ist kostenlos.

Weitere Informationen sind bei Chorleiter Rüdiger Löwer zu erhalten.

Seniorenringkreis	14 tägig montags 14.30 Uhr	Seniorentreff Robert-Stock-Straße
Ökumenischer Chor	montags 19.30 Uhr	Großer Gemeinderaum
Gitarrengruppe	mittwochs 16.00 Uhr	Baracke
Spatzenchor	donnerstags 15.30 Uhr	Großer Gemeinderaum
Kinderchor	donnerstags 16.00 Uhr	Großer Gemeinderaum
Trompetenanfänger	nach Absprache	
Posaunenchor	donnerstags 18.30 Uhr	Baracke
Flötengruppen	freitags 15.15 Uhr	Großer Gemeinderaum



### **Gitarrengruppe**

Die Anfängergruppe trifft sich mittwochs um 16.00 Uhr und diejenigen, die schon etwas mehr Griffe beherrschen um 17.00 Uhr in der Baracke.

Mit Jens Voigt als Lehrer lernen wir neue Techniken kennen und begleiten Lieder, die uns gefallen.  
Neue Spieler sind immer herzlich willkommen.



## KIRCH JESAR & MORAAS

### GOTTESDIENSTE

23. November	10.00 Uhr	Ewigkeitssonntag	Kirch Jesar
06. Dezember	14.00 Uhr	Adventsnachmittag	Kirch Jesar
07. Dezember	16.00 Uhr	Adventskonzert	Hagenow
24. Dezember	15.00 Uhr	Heilig Abend	Moraas
24. Dezember	16.30 Uhr	Heilig Abend	Kirch Jesar
26. Dezember	10.00 Uhr	musikalischer Gottesdienst	Hagenow
25. Januar	14.00 Uhr		Kath. Kirche
01. Februar	14.00 Uhr		Kirch Jesar
22. Februar	14.00 Uhr		Moraas
08. März	14.00 Uhr		Kirch Jesar
08. März	14.00 Uhr		Moraas
22. März	14.00 Uhr		Kirch Jesar
10. April	14.00 Uhr	Karfreitag	Moraas
12. April	14.00 Uhr	Ostersonntag	Kirch Jesar

#### Offene Kirche

Jeden Sonntag von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr ist die Kirche in Kirch Jesar geöffnet. Wer mag, ist zur Besichtigung, stillem Gebet, Gespräch oder kurzer Andacht herzlich eingeladen.

Die Mitglieder des Kirchengemeinderates freuen sich über Beteiligung.

**Christenlehre** in Kirch Jesar Dienstag von 15.00-16.00 Uhr

Die **Konfirmanden** der 7. + 8.Klasse treffen sich zur Zeit in Hagenow.

Die nächsten geplanten

**Kirchengemeinderatstermine:** 19. Januar 2009

#### *Freud und Leid in unserer Gemeinde*

#### Getraut wurden:

Andy und Diana Czaplinski

Guido und Kerstin Möller

#### Heimgerufen wurde

im Alter von 75 Jahren Günther Bornholdt aus Moraas



### Begegnungsnachmittage mit Aussiedlern

Einmal im Monat treffen sich Menschen, die aus den Gebieten der ehemaligen Sowjetunion nach Hagenow gezogen sind, zu einem Gesprächsnachmittag mit Kaffee und Kuchen.

Herzlich eingeladen sind auch alle, die schon lange in Hagenow zu Hause sind.

Die nächsten Termine: **16. November, 14. Dezember, 18. Januar, 15. Februar, 15. März**

Jeweils sonntags von 14.30 Uhr -16.00 Uhr im großen Gemeinderaum im Pfarrhaus.

### Deutschsprechen ist gar nicht so einfach...

**Da hilft nur: Üben, Üben...**

Für Menschen, die aus den Gebieten der ehemaligen Sowjetunion zu uns nach Hagenow gezogen sind, erfordert es oft eine große Überwindung, deutsch zu sprechen. Obwohl sie einen Sprachkurs besucht haben, erscheint die deutsche Grammatik so kompliziert und wer fällt schon gerne auf, weil er sich so ungeschickt ausdrückt...

Aber oft fehlen die Gelegenheiten, ohne Druck ins Gespräch zu kommen und zu merken: es geht doch!

Deshalb gibt es jetzt das Angebot für Frauen,

**donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr** im großen Gemeinderaum im Pfarrhaus in lockerer Runde über verschiedene Themen zu reden und sich zu begegnen - natürlich auf Deutsch!

Eine Kinderbetreuung sorgt dafür, dass konzentriert gearbeitet werden kann. Herzlich willkommen!

Fragen bitte an Katja Huenges.



Wenn du den  
Hungrigen dein  
Herz finden lässt  
und den Elenden  
sättigst, dann wird

dein Licht in der Finsternis aufgehen.

Jesaja 58,10

### Leuchtkraft

*Lichtgestalten  
erobern  
die Welt,  
Weltmeisterschaften,  
Weltrekorde.  
Sie finden viel Beachtung.*

*Hell aber wird es dort,  
wo einer dem anderen hilft  
in seinem Hunger,  
in seiner Krankheit,  
in seiner Not.  
Der findet sein Herz.*

Reinhard Ellsel  
zum Monatsspruch November 2008:  
Wenn du den Hungrigen dein Herz finden lässt und den Elenden sättigst, dann wird dein Licht in der Finsternis aufgehen.

Jesaja 58,10

## VORSCHAU +++ TERMINE +++ GEMEINDELEBEN

### Frauenkreis

Der Frauenkreis trifft sich einmal im Monat, jeweils dienstags oder mittwochs um 19.30 Uhr im Parkettraum in der Kirche. Herzlich eingeladen sind alle interessierten Frauen.

- |              |           |  |
|--------------|-----------|--|
| 09. Dezember | 16.30 Uhr | gemütliches Plaudern und Plätzchen verkosten bei Tee, Kerzenschein & Musik<br>Weihnachtsbaumschmuck - Anregungen zum selber basteln  |
| 13. Januar   |           | Wüstenerfahrungen im Austausch<br>Auszeiten, Wendepunkte, Sammlungsphasen in meinem Leben  |
| 03. Februar  |           | Vorbereitung auf den Weltgebetstag der Frauen dieses Jahr Papua-Neuguinea<br>„ In Christ there are many members but one body“<br>Wir treffen uns in der Katholischen Kirche. |
| 25. Februar  |           | Vorbereitung auf den Weltgebetstag der Frauen in der Katholischen Kirche   |
| 06. März     |           | Weltgebetstag der Frauen in der Katholischen Kirche  |
| 21. April    |           | Infoabend über Afrika : Tansania   |

### Abendtee

Alle zwei Wochen mittwochs, 19.30 bis 21.00 Uhr, in der Baracke: Bibel und Gespräch, Austausch über Fragen des Glaubens und des Lebens, Singen und Beten, Teetrinken und Kekse essen, reden über Gott und die Welt.

Die nächsten Termine sind: **12. November, 26. November, 17. Dezember, 07. Januar, 21. Januar, 11. Februar, 04. März**

### Seniorenachmittage Robert-Stock-Straße

**jeweils mittwochs um 14.30 Uhr**  
Pfarrhaus

- |              |                            |
|--------------|----------------------------|
| 03. Dezember | 19. November               |
| 07. Januar   | 17. Dezember - Adventfeier |
| 04. Februar  | 21. Januar                 |
| 04. März     | 18. Februar                |
| 01. April    | 18. März                   |
|              | 15. April                  |

Wenn Sie abgeholt werden möchten, rufen Sie bitte an. (Tel. 723128)

## VORSCHAU +++ TERMINE +++ GEMEINDELEBEN

### Silvesterlauf

In Zusammenarbeit mit dem ESV Hagenow und den Bekow-Dixielander's wollen wir am **31.12.2008** einen Silvesterlauf durch die Bekow veranstalten. Start und Ziel des Laufes soll die Sporthalle in der Teichstraße sein. Der Beginn ist für 10.00 Uhr geplant und der Schluss soll etwa um 14.00 Uhr sein.

Dieser Lauf ist sowohl für aktive Sportler als auch für Hobbyläufer aller Altersgruppen geplant. Insbesondere sollen Familien zur Teilnahme ermutigt werden.

Rennen,  
Schwimmen,  
Fitnesscenter...  
Das Alter muss  
schrecklich sein!!!



### Stadtgebet

Das nächste Stadtgebet findet am **14.01.2009 um 19.00 Uhr** in der Katholischen Kirche statt.

Wer das Stadtgebet mit vorbereiten möchte, melde sich bitte bei Pastorin Kathrin Kühl.

### Umweltgruppe

Alle interessierten Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen zur Sitzung der Umweltgruppe am **20. Januar um 18.00 Uhr**.

### Scherben und ihre Geschichten

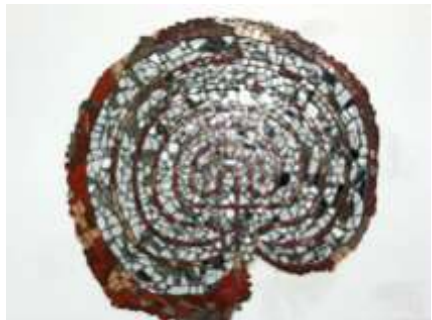
Viele haben in den vergangenen Monaten ihr zerbrochenes Porzellan in die Kirche gebracht. Diese Scherben sind inzwischen Teil eines Weges in einem großen Mosaik geworden.

Wir suchen die Geschichten hinter diesen Bruchstücken!

Schreiben Sie diese bitte auf.

z. B. „Was hat Sie gerade mit diesem Stück verbunden? Woher haben Sie dieses Geschirr? Wodurch und wie ist es zerbrochen?“ Diese Geschichten geben Sie

bitte im Gemeindebüro ab oder senden Sie die Texte per E-Mail an [hagenow@kirchenkreis-parchim.de](mailto:hagenow@kirchenkreis-parchim.de).



**Sie finden dieses  
Scherbenmosaik im  
Eingangsbereich der Kirche.**

Text u. Bild:  
Silke Meyer



## VORSCHAU +++ TERMINE +++ GEMEINDELEBEN

### Der Mecklenburgische Kirchenkalender für das Jahr 2009

kann im Gemeindebüro für den Preis von 10,20 € erworben werden.

Bestimmt suchen Sie noch ein schönes Weihnachtsgeschenk !!!

Er steht unter der Jahreslosung 2009



### Gemeindebesuchswoche in Zapel, Granzin und Scharbow

Nach den guten Erfahrungen bei der Besuchswoche in Toddin, Pätow und Steegen, wollen wir kommenden Jahr vom **15.03. - 29.03.2009** Besuche in Zapel, Granzin und Scharbow machen.

Wer sich einen Besuch wünscht, kann dies über das Gemeindebüro anmelden. Wer sich der Besuchsdienstgruppe anschließen und bei den Besuchen mitwirken möchte, melde sich bitte ebenfalls bei Frau Lau.

### Bibelwoche

In der Woche vom 23.03. - 27.03.2009, jeweils 19.30 Uhr, findet die Bibelwoche in der Katholischen Kirche statt.

Thema: Texte aus dem Johannesevangelium



### Kirchentag 2009 unter der Losung „Mensch, wo bist du?“

Der 32. Deutsche Evangelische Kirchentag 2009 in Bremen wird unter der biblischen Losung „Mensch, wo bist du?“ stehen. Unter diesem Leitwort wolle das Protestantentreffen Zeitansagen zu aktuellen gesellschaftlichen Fragen liefern, so die Kirchentagspräsidentin und Hamburger Kultursenatorin Karin von Welck. Das Leitwort stammt aus dem 1. Buch Mose, Kapitel 3, Vers 9. Zu der Großveranstaltung vom 20. bis 24. Mai erwarten die Organisatoren rund 100.000 Dauerteilnehmer.

### Goldene Konfirmation

Am Wochenende

**12.09. / 13.09.2009**

wollen wir das Fest der Goldenen Konfirmation begehen.

Wer im Jahr 1958 oder 1959

konfirmiert wurde oder Adressen von Mitkonfirmanden besitzt, der melde sich bitte im Gemeindebüro bei Frau Lau.

Die Einladung mit dem genauen Ablauf des Festes wird im März 2009 verschickt.



## LEBENDIGER ADVENTSKALENDER

- 01.12.**  
Montag **Die Turmtür öffnet sich,**  
mit dabei ist die Jugendfeuerwehr
- 02.12.**  
Dienstag **Weihnachtsausstellung im Museum**
- 03.12.**  
Mittwoch **Lieder und Weihnachtstexte**
- 04.12.**  
Donnerstag **Interview: „Weihnachten damals...“**  
**Barbarazweige zum mitnehmen**
- 05.12.**  
Freitag **Wir putzen Ihre Schuhe und sammeln für:**  
**„Brot für die Welt“**
- 06.12.**  
Samstag **Der Nikolaus kommt**
- 07.12.**  
Sonntag **Adventskonzert mit**  
den Chören und  
Instrumentalgruppen in  
der Kirche
- 08.12.**  
**Bethlehem**  
Montag **Nachrichten aus**
- 09.12.**  
Dienstag **16.30 Uhr Plaudern und Plätzchen verkosten bei**  
**Tee, Kerzenschein und Musik -**  
**Weihnachtsschmuck selber basteln**
- 10.12.**  
Mittwoch **Adventliche Flötenklänge**
- 11.12.**  
Donnerstag **Feuerzangenbowle,**  
dazu Turmmusik mit  
Trompeten und Posaunen
- 12.12.**  
Freitag **Adventsprogramm mit den**  
Kindern der Evangelischen  
Schule



## LEBENDIGER ADVENTSKALENDER

- 13.12.** Samstag **15.30 Uhr Basteln zum Advent, Singen, Geschichten hören und Waffel essen**
- 14.12.** Sonntag **Weihnachtliche Flötenklänge**
- 15.12.** Montag **Der ökumenische Chor singt und liest Texte zur Adventszeit, anschließend Singen im Krankenhaus**
- 16.12.** Dienstag **Chor Nostalgie**
- 17.12.** Mittwoch **Wiehnachten op Platt  
14.30 Uhr  
Seniorenadventsfeier im Pfarrhaus**
- 18.12.** Donnerstag **Es singt der Kinderchor**
- 19.12.** Freitag **Weihnachtskabarett**
- 20.12.** Samstag **15.00 Uhr Adventnachmittag**
- 21.12.** Sonntag **10.00 Uhr Krippenspiel  
17.00 Uhr Krippenspiel**
- 22.12.** Montag **Bratäpfel und Geschichten**
- 23.12.** Dienstag **Weihnachtsweisen auf alten Instrumenten**
- 24.12.** Heilig Abend **15.00 Uhr Christvesper  
17.00 Uhr Christvesper  
22.30 Uhr  
Andacht zur Christnacht**



### Junge Gemeinde

Jeden Donnerstagabend trifft sich die Junge Gemeinde, zu der alle Jugendlichen ab der 9. Klasse herzlich eingeladen sind. Wir beginnen um 19.30 Uhr in der Baracke, wo wir uns bei einer Tasse Tee mit unterschiedlichen Themen beschäftigen.

Näheres erfahrt Ihr bei Hans-Georg Meyer (72 30 23)

### Kirchensport

In der Sporthalle am Mühlenteich immer donnerstags von 17.30 -19.00 Uhr. Jugendliche ab 13 Jahren sind dazu eingeladen.

Derzeit wird überwiegend Fußball gespielt.

Kontakt über Marco Lübbe, Tel. 0173/2057940

Die **Breakdancegruppe** trifft sich jetzt dienstags von 15.30 - 17.00 Uhr in der Sporthalle der Europaschule. Leider ist die Gruppe durch Schulabgänger kleiner geworden. Bist Du fit oder willst es werden und interessierst Dich für Breakdance? Schau mal vorbei beim Training und vielleicht packt es Dich ja auch. Wir sind auch offen für Eure Interessen. Die Tanzgruppe Choreografisches Tanzen hat sich aufgelöst, gibt es neue Kandidatinnen ? Möchte jemand ein Angebot machen in der Halle, weil er/sie z.B. eine Kampfsportart beherrscht oder kennt Ihr jemanden, der so etwas drauf hat?

Bitte meldet Euch bei Katja Huenges.

**Konfirmandenunterricht der 8. Klasse mit Pastor Meyer, dienstags um 15.30 Uhr.**

**Konfirmandenunterricht der 7. Klasse mit Pastorin Kühl, montags um 15.30 Uhr.**

**Ökumenischer Kreuzweg der Jugend am 03.04.2009 um 19.30 Uhr in der katholischen Kirche**



### Rappelkiste

Alle Eltern mit Kindern im Alter von 0 - 5 Jahren sind herzlich zum wöchentlichen Rappelkistentreff eingeladen. Jeweils dienstags von 09.30 - 11.00 Uhr in der Baracke.



### Christenlehre

Derzeit Montag von 15.00 - 16.00 Uhr, weitere Absprachen werden noch getroffen.

### Kindersamstag

Inzwischen zu einer festen Größe geworden ist unser Kindersamstag, an dem bisher vier Mal von 9.00 - 12.00 Uhr um die 30 Kinder die Räume der Kirche mit Leben füllten. Es gibt zu einem bestimmten Thema Geschichten, Singen, Basteln und Spiele. Das offene Angebot soll gerade auch die Kinder erreichen, die aus Termingründen nicht regelmäßig an der Christenlehre oder am Kindergottesdienst teilnehmen können und spricht auch Kinder an, die sonst nie in unserer Gemeinde zu sehen sind. Vorbereitet und durchgeführt wird das Programm durch ein Team ehrenamtlicher Helfer, das sich immer über Unterstützung freut. Eine gute Gelegenheit, Kinder aus Ihrem Bekanntenkreis in die Kirche einzuladen. Der nächste Termin ist der **15. November 2008**.

### Martinstag am 11. November 2008

Herzlich eingeladen sind alle Kinder zum Martinstag am 11.11.2008 in die Stadtkirche Hagenow. Beginnen wollen wir um 17.00 Uhr mit dem Martinsspiel, danach gibt es einen Laternenumzug, Lagerfeuer auf dem Kirchplatz und wir wollen die Martinshörnchen teilen und verteilen.

## Martinshorn oder Martinshörnchen?



Die Wörter Martinshorn und Martinshörnchen klingen sehr ähnlich. Man könnte also denken, dass sie etwas miteinander zu tun haben. Aber obwohl es zwei fast gleiche Wörter sind, haben sie eine völlig unterschiedliche Bedeutung. Das Martinshörnchen ist das typische leckere Gebäck zum Martinstag. Es hat die Form einer Sichel und wird oft am Ende des Laternenumzuges verteilt. Die Kinder teilen es dann untereinander. Martinshorn wiederum wurde die aufheulende Fanfare bei Polizei und Feuerwehr

genannt. Noch heute nennt man das Sirensignal deshalb auch Martinshorn. Trotz des Namens hat dieses aber nichts mit dem Heiligen Martin zu tun. Benannt ist es nämlich nach dem Familiennamen des Herstellers. Und der hieß Martin.



*durch die Trauung wurden verbunden*

Michael und Sigrid Volkmann  
Daniel und Janett Mantzel

*durch die Taufe wurden in unsere  
Gemeinde aufgenommen*

Johanna Boot, Emma Bendix,  
Sander Maximilian Schiewer,  
Malte Jonas Meyer, Louis Irmischer,  
Dwayne Schäfer,  
Ludwig Leonhard Reuter,  
Dominik Groth, Justin Hahn

*Heimgerufen wurden im Alter von*

98 Jahren	Käthe Maaß	aus Lübtheen
82 Jahren	Wilhelm Lüders	aus Hagenow
91 Jahren	Willi Berger	aus Hagenow
71 Jahren	Helmut Jeske	aus Hagenow
85 Jahren	Arthur Lübbert	aus Hagenow
76 Jahren	Horst Schön	aus Hagenow
104 Jahren	Elli Pliester	aus Hagenow
77 Jahren	Gerda Jordan	aus Hagenow
75 Jahren	Paul Wolf	aus Hagenow
83 Jahren	Hildegard Hartwig	aus Zapel
93 Jahren	Hildegard Schmidt	aus Hagenow
86 Jahren	Grete Thieme	aus Hagenow
83 Jahren	Ilse Runge	aus Pätow
70 Jahren	Alexander Gerdt	aus Hagenow



# 50 Jahre „Brot für die Welt“

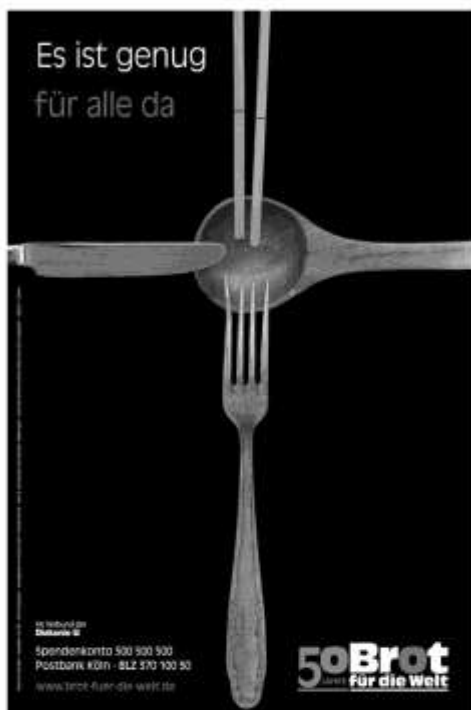
Unmittelbare Nothilfe hat den Anfang bestimmt. Fünf Jahrzehnte später stehen globale Themen im Zentrum der Arbeit des evangelischen Hilfswerks „Brot für die Welt“: Ernährungssicherung und Klimawandel. Aber das Ziel ist auch im Jubiläumsjahr gleich geblieben: eine gerechtere Welt.

Dies drückt das Motto der 50. Spendenaktion aus, die am 30. November 2008, dem ersten Advent, in Berlin eröffnet wird. „Es ist genug für alle da“. Dies ist nicht nur ein Ver-

weis auf Gottes Zusage, sondern auch darauf, dass die derzeit produzierten Nahrungsmittel für zwölf Milliarden Menschen reichen.

Am 1. Advent 1959 riefen die evangelischen Landes- und Freikirchen zum ersten Mal unter dem Motto „Brot für die Welt“ zu Spenden für die Armen in Ländern des Südens auf. Im Jubiläumsjahr sind weitere Aktionen geplant. Ein „Brotmobil“ tourt durch Kirchengemeinden. Es gibt eine Aktion an Schulen und ein Jugendbuch über das Essen.

Informationen: [www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de).



## AUS DER GEMEINDE- FÜR DIE GEMEINDE



Text u. Bild  
Silke Meyer

Ein schönes Gemeinschaftswerk ist am 1. Oktober an einem Abend im Frauenkreis entstanden. Ein gefilterter Wandteppich von vielen fleißigen Frauenhänden geschaffen.

Er hat seinen Platz im Parkettraum der Kirche gefunden. Das ist der Raum, in dem sich der Frauenkreis einmal im Monat von 19.30 bis 21.00 Uhr trifft.

Wer vor dem Filzergebnis steht und das wollig-bunte Farbenspiel anschaut, kann die Freude und die positive Energie erahnen, in der dieser Wandteppich entstanden ist.





## AUS DER GEMEINDE - FÜR DIE GEMEINDE

### Besuch von unserem Partnerchor aus Schweden

Nachdem der Hagenower Ökumenische Chor zuletzt 2005 seinen schwedischen Partnerchor in Lund-Norra Nöbbelöv besuchte, gab es nun ein Wiedersehen am ersten Oktoberwochenende. Außer Sängerinnen und Sängern des Kirchenchores reisten auch weitere Gemeindeglieder aus Lund an.

Viele kamen erstmalig nach Hagenow, aber auch wer schon mehrfach hier war, konnte bei diesem Besuch am Sonnabend viel bisher Unbekanntes kennenlernen. Nach einer Kirchenführung erzählte Kuno Karls bei einem Gang durch Hagenow Wissenswertes und Unterhaltsames vom Ort und seiner Geschichte, Henry Gawlick zeigte die Alte Synagoge und der aus Hagenow stammende und in Schweden lebende Pastor Günther Liebisch übersetzte.

Gestärkt durch leckere Eintöpfe bestiegen einige den Kirchturm, anschließend war Kuno Karls' DDR-Museum zu besichtigen. Am Abend klang der Tag bei gutem Essen und Trinken mit viel Musik und großer Freude am Zusammensein des Ökumenischen Chores und der schwedischen Gäste aus.

Der Erntedank-Gottesdienst am Sonntag, dem 5. Oktober, wurde musikalisch sowohl vom Kirchenchor Norra Nöbbelöv mit seiner Leiterin Yvonne Carlström (und afrikanischem Trommeln) als auch vom Ökumenischen Chor und Posauenchor mitgestaltet. Dabei sangen die Chöre eine doppelchörige Pachelbelmotette von unterschiedlichen Emporen.

Seit diesem schönen Wochenende wird nun die Geburtstagskerze des Ökumenischen Chores von einem Kerzenständer aus Lund gehalten, eine Gans aus Schweden ermuntert im großen Gemeinderaum dazu, wie Nils Holgersson die Welt von oben zu betrachten, und der Chor freut sich schon auf seine nächste Fahrt nach Schweden im Mai 2010.



Foto: Silke Meyer  
Text: Rüdiger Löwer

### Aus der Arbeit des OHIO-Komitee

Das OHIO-Komitee traf sich am 07.10.2008 um 19.00 Uhr in unserer Hagenower Kirche. Viele Mitarbeiter aus Nah und Fern kamen zu uns, um über Gemeinsamkeiten und Vorbereitungen für die Partnerschaftsbegegnungen zu berichten.



Das Hauptthema war die Vorbereitung zum Workshop über Stewardship. Dieser Workshop beinhaltet eine 2-wöchige Begleitung von amerikanischen Mitarbeitern oder Ehrenamtlichen bei ihrer Arbeit in der Gemeinde, denn die soziale Arbeit in den Kirchengemeinden ist dort beispielgebend und wir können sehr viel von ihnen lernen. Gerade zur sozialen und geistlichen Betreuung nicht nur für Ältere, sondern für alle Altersgruppen ist es wichtig, dass auch bei uns über solche Projekte nachgedacht wird und bereits bestehende Gedanken weiter auszubauen sind.

Ein Beispiel ist der schon eingeführte Besuchsdienst.

Des Weiteren wurde auf dieser Sitzung beschlossen, dass in der nächsten Sitzung am 13.06.2009 ein weiterer „Ohiotag“ stattfinden wird. Es ist ein Tag der Begegnung mit interessanten Menschen. Näheres über den Tagesablauf erfahren Sie in der Frühjahrsausgabe des Gemeindebriefes.

An diesem Abend wurde unser Landesmissionspastor Hans Kasch vom OHIO-Komitee verabschiedet, denn er geht ab Februar 2009 nach Wittenberg - Lutherstadt, um dort das Festjahr 2017, für 500 Jahre Reformation vorzubereiten.

Wir wünschen ihm Gottes Segen und viel Kraft, diese großen Aufgaben zu bewältigen.

Unsere nächste Sitzung findet am 12.03.2009 um 19.00 in Zarrentin statt, an der auch Sie bei bestehendem Interesse an Amerika, teilnehmen können.

Ingrid Bleisch



## PARTNERGEMEINDEN

### Aus dem Tagebuch der Tansaniareise vom 24.7.-07.08.2008

Es war eine Gruppenreise nach Tansania, die unser Landesmissionspastor Hans Kasch zum wiederholten Mal vorbereitetete.

Unsere Landeskirche hat mit der „Parediözesen“ Tansania eine Partnerschaft, deren Bischofssitz in Same ist. Dort wollten wir hin. Hauptgrund dieser Reise war der Bau von Wasser- und Abwasseranlagen.

Auf alle Fälle waren wir ganz schön aufgeregt und gespannt, was uns dort alles er-

Diese Liebe durften wir bei allen Besuchen in den verschiedensten Gemeinden erleben und genießen.

Ein Höhepunkt u.a. war der Besuch bei den Massai, wo wir gemeinsam bei einem Festgottesdienst in Anwesenheit des Bischofs einen frisch gebohrten Brunnen geweiht haben. Das Geld für den Bau dieses Brunnens bis 90 m tief, sowie der anderen Wasser- und Abwasserprojekte in der Diözese kommt aus der Landeskirche Mecklenburg. Ich war sehr stolz sagen zu können, dass auch unsere Kirchgemeinde Hagenow hieran beteiligt ist, denn ein Teil unserer Kol-



Text und Bild:  
Ingrid Bleisch

wartet, denn Afrika ist weit, - sehr weit. Mit dem ICE fuhren wir (14 Personen) bis Frankfurt / M. und dann mit Äthiopien-Airline über Addis Abeba und Nairobi zum Kilimanjaro – Airport. Danach 3 Stunden mit dem Auto und wir waren sehr glücklich, endlich in unserem Quartier, einem Objekt der Ev.-Luth. Kirche zu Same angekommen zu sein.

Es war sehr liebevoll Essen und Trinken für uns vorbereitet. Da wir 1,5 Tage unterwegs waren, schliefen wir sehr schnell ein.

Am nächsten Tag wurden wir dort vom Bischof und seinen ganzen Mitarbeitern empfangen und liebevoll bewirtet.

lekten wurden für diesen Zweck gegeben. Wir konnten uns nun davon überzeugen, dass unser Geld sehr gut in diesen Wasserprojekten angelegt ist. Ohne Wasser gibt es kein Leben.

Mehr über diese Reise mit vielen Bildern und zauberhaften, unglaublichen Erlebnissen können sie bei einem Vortrag am

**28. November um 19.00 Uhr,**  
von Katrin Schulz und mir erfahren.

Ingrid Bleisch

## **Anschriften & Bankverbindungen**

### **Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung**

Frau Lau  
Sprechzeiten:

Kirchenplatz 4

Tel. 72 31 28 / Fax 72 31 20  
Montag-Mittwoch + Freitag  
08.00 Uhr - 12.00 Uhr

E-mail:  
Internet:

hagenow@kirchenkreis-parchim.de  
www.kirchgemeinde-hagenow.de

### **Friedhofsverkaufsstelle**

Frau Marquardt

Tel. 03883 / 569073

### **Kirchenmusiker**

Rüdiger Löwer

Tel. 62 24 36  
Fax 62 24 37

### **Gemeindepädagogin**

#### **Sozialpädagogin**

Katja Huenges

Tel. 72 31 28  
Tel. 01520-5348671

#### **Pfarre I - Pastor**

Hans-Georg Meyer

Kirchenplatz 3  
Tel. 72 30 23

#### **Pfarre II - Pastorin**

Kathrin Kühl

Kirchenplatz 4  
Tel. 72 30 17

Die Pastoren sind telefonisch am günstigsten Montag - Freitag  
von 8.00 – 9.00 Uhr erreichbar.

### **Bankverbindung Kirchgemeinde Hagenow**

EKK Kto. 53 40 527 BLZ 520 604 10

### **Bankverbindung Kirchgemeinde Kirch Jesar / Moraas**

EKK Kto. 53 40 535 BLZ 520 604 10

## **Impressum**

Das Redaktionsteam des Kirchgemeinderates der Stadtkirche Hagenow

Ansprechpartner: Sylvia Lau

Druck: LEO Druck Stockach

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:**

**02. März 2009**